

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Ennepe-Ruhr-Kreis
Dezember 2025



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Sperrfrist:
07.01.2026, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Ennepe-Ruhr-Kreis
Berichtsmonat:	Dezember 2025
Erstellungsdatum:	29.12.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.01.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Arbeitsmarktstatistik

Ein Sondereffekt bei den Stellenmeldungen eines großen Arbeitgebers führt bundesweit im Berichtsmonat November 2025 zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“ um mehr als 7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat. Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Ennepe-Ruhr-Kreis

Dezember 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Ennepe-Ruhr-Kreis
Dezember 2025

Merkmale	Dez 2025	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2024		Nov 2024	Okt 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	19.719	19.528	19.507	191	1,0	-161	-0,8	-0,4	-0,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.445	12.390	12.615	55	0,4	-142	-1,1	0,1	0,9
55,8% Männer	6.941	6.894	6.978	47	0,7	-48	-0,7	1,5	2,6
44,2% Frauen	5.504	5.496	5.637	8	0,1	-94	-1,7	-1,6	-1,2
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.058	1.050	1.104	8	0,8	-98	-8,5	-8,0	-9,7
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	278	280	322	-2	-0,7	-33	-10,6	-11,4	-12,5
34,6% 50 Jahre und älter	4.312	4.317	4.367	-5	-0,1	67	1,6	3,6	3,8
25,9% dar. 55 Jahre und älter	3.218	3.210	3.238	8	0,2	193	6,4	7,9	8,5
42,4% Langzeitarbeitslose	5.282	5.242	5.283	40	0,8	82	1,6	0,4	1,3
7,3% Schwerbehinderte Menschen	903	949	939	-46	-4,8	-61	-6,3	-0,7	-2,4
35,3% Ausländer	4.395	4.438	4.585	-43	-1,0	-465	-9,6	-6,2	-4,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.474	2.445	2.770	29	1,2	-152	-5,8	-9,7	-11,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	777	715	797	62	8,7	1	0,1	0,7	3,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	465	404	506	61	15,1	-86	-15,6	-41,8	-25,6
seit Jahresbeginn	31.517	29.043	26.598	x	x	-2.848	-8,3	-8,5	-8,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.425	2.701	2.840	-276	-10,2	-12	-0,5	-4,2	-8,8
dar. in Erwerbstätigkeit	500	631	608	-131	-20,8	34	7,3	2,3	9,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	491	518	646	-27	-5,2	-90	-15,5	-26,2	-29,2
seit Jahresbeginn	31.787	29.362	26.661	x	x	-2.111	-6,2	-6,7	-6,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,1	7,1	7,2	x	x	x	7,2	7,1	7,1
dar. Männer	7,6	7,5	7,6	x	x	x	7,6	7,4	7,4
Frauen	6,6	6,6	6,8	x	x	x	6,7	6,7	6,9
15 bis unter 25 Jahre	6,5	6,5	6,8	x	x	x	7,0	6,9	7,4
15 bis unter 20 Jahre	6,6	6,6	7,6	x	x	x	7,2	7,4	8,6
50 bis unter 65 Jahre	6,5	6,5	6,6	x	x	x	6,4	6,2	6,3
55 bis unter 65 Jahre	6,9	6,9	6,9	x	x	x	6,7	6,6	6,6
Ausländer	20,9	21,1	21,8	x	x	x	24,0	23,3	23,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,7	7,6	7,8	x	x	x	7,7	7,6	7,7
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.825	13.742	13.954	83	0,6	-303	-2,1	-1,5	-1,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.775	15.674	15.876	101	0,6	-687	-4,2	-3,6	-3,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.836	15.739	15.949	97	0,6	-711	-4,3	-3,7	-3,4
Unterbeschäftigungsquote	8,9	8,8	8,9	x	x	x	9,2	9,1	9,2
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.802	3.707	3.729	95	2,6	246	6,9	7,5	7,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	19.003	18.984	18.988	20	0,1	-448	-2,3	-2,2	-2,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.877	6.845	6.884	33	0,5	-390	-5,4	-6,3	-6,0
Bedarfsgemeinschaften	13.825	13.879	13.890	-54	-0,4	-347	-2,4	-2,0	-2,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	253	319	322	-66	-20,7	11	4,5	34,0	10,7
Zugang seit Jahresbeginn	3.493	3.240	2.921	x	x	42	1,2	1,0	-1,7
Bestand	1.623	1.642	1.739	-19	-1,2	-278	-14,6	-16,1	-13,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Ennepe-Ruhr-Kreis
Dezember 2025

Merkmale	Dez 2025	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2024		Nov 2024	Okt 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.825	6.595	6.500	230	3,5	588	9,4	10,7	10,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.155	4.061	4.101	94	2,3	320	8,3	8,1	8,4
59,3% Männer	2.462	2.396	2.402	66	2,8	156	6,8	8,0	8,5
40,7% Frauen	1.693	1.665	1.699	28	1,7	164	10,7	8,3	8,1
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	337	313	310	24	7,7	28	9,1	6,5	4,7
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	26	25	12	46,2	5	15,2	-3,7	8,7
44,6% 50 Jahre und älter	1.854	1.816	1.864	38	2,1	99	5,6	6,5	9,5
37,9% dar. 55 Jahre und älter	1.573	1.539	1.572	34	2,2	131	9,1	10,2	13,5
14,2% Langzeitarbeitslose	588	568	566	20	3,5	76	14,8	8,2	9,3
11,3% Schwerbehinderte Menschen	470	497	484	-27	-5,4	-17	-3,5	5,1	3,9
18,7% Ausländer	778	752	760	26	3,5	-6	-0,8	-3,6	-2,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	960	883	988	77	8,7	10	1,1	-3,5	-1,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	585	527	596	58	11,0	-7	-1,2	0,4	6,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	174	154	204	20	13,0	15	9,4	-14,4	-14,6
seit Jahresbeginn	11.854	10.894	10.011	x	x	186	1,6	1,6	2,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	835	895	988	-60	-6,7	-8	-0,9	-2,4	-3,1
dar. in Erwerbstätigkeit	318	387	390	-69	-17,8	25	8,5	-2,3	8,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	151	157	269	-6	-3,8	-60	-28,4	-16,9	-9,4
seit Jahresbeginn	11.101	10.266	9.371	x	x	179	1,6	1,9	2,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,1	2,2
dar. Männer	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,4	2,4
Frauen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,8	1,8	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,1	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,8	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,6	0,6	x	x	x	0,8	0,6	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,8	x	x	x	2,6	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,3	3,3	x	x	x	3,1	3,0	3,0
Ausländer	3,7	3,6	3,6	x	x	x	3,9	3,8	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.257	4.161	4.208	96	2,3	281	7,1	7,2	7,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.716	4.624	4.646	92	2,0	219	4,9	6,1	5,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.769	4.682	4.712	87	1,9	196	4,3	5,6	5,3
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,5	2,5
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.802	3.707	3.729	95	2,6	246	6,9	7,5	7,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Ennepe-Ruhr-Kreis
Dezember 2025

Merkmale	Dez 2025	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2024		Nov 2024	Okt 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.894	12.933	13.007	-39	-0,3	-749	-5,5	-5,2	-5,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.290	8.329	8.514	-39	-0,5	-462	-5,3	-3,4	-2,4
54,0% Männer	4.479	4.498	4.576	-19	-0,4	-204	-4,4	-1,7	-0,2
46,0% Frauen	3.811	3.831	3.938	-20	-0,5	-258	-6,3	-5,4	-4,7
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	721	737	794	-16	-2,2	-126	-14,9	-13,0	-14,3
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	240	254	297	-14	-5,5	-38	-13,7	-12,1	-13,9
29,7% 50 Jahre und älter	2.458	2.501	2.503	-43	-1,7	-32	-1,3	1,7	-0,1
19,8% dar. 55 Jahre und älter	1.645	1.671	1.666	-26	-1,6	62	3,9	6,0	4,2
56,6% Langzeitarbeitslose	4.694	4.674	4.717	20	0,4	6	0,1	-0,5	0,4
5,2% Schwerbehinderte Menschen	433	452	455	-19	-4,2	-44	-9,2	-6,4	-8,3
43,6% Ausländer	3.617	3.686	3.825	-69	-1,9	-459	-11,3	-6,7	-5,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.514	1.562	1.782	-48	-3,1	-162	-9,7	-12,9	-16,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	192	188	201	4	2,1	8	4,3	1,6	-3,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	291	250	302	41	16,4	-101	-25,8	-51,4	-31,5
seit Jahresbeginn	19.663	18.149	16.587	x	x	-3.034	-13,4	-13,7	-13,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.590	1.806	1.852	-216	-12,0	-4	-0,3	-5,1	-11,5
dar. in Erwerbstätigkeit	182	244	218	-62	-25,4	9	5,2	10,4	11,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	340	361	377	-21	-5,8	-30	-8,1	-29,6	-38,7
seit Jahresbeginn	20.686	19.096	17.290	x	x	-2.290	-10,0	-10,7	-11,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,8	4,9	x	x	x	5,0	4,9	5,0
dar. Männer	4,9	4,9	5,0	x	x	x	5,1	5,0	5,0
Frauen	4,6	4,6	4,8	x	x	x	4,9	4,9	5,0
15 bis unter 25 Jahre	4,5	4,5	4,9	x	x	x	5,1	5,1	5,6
15 bis unter 20 Jahre	5,7	6,0	7,0	x	x	x	6,5	6,7	8,0
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,8	3,8	x	x	x	3,8	3,7	3,8
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,6	3,6	x	x	x	3,5	3,5	3,6
Ausländer	17,2	17,5	18,2	x	x	x	20,1	19,5	19,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	5,1	5,3	x	x	x	5,4	5,3	5,4
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.568	9.581	9.746	-13	-0,1	-584	-5,8	-4,8	-5,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.059	11.050	11.230	9	0,1	-906	-7,6	-7,1	-6,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.067	11.057	11.237	10	0,1	-907	-7,6	-7,1	-6,7
Unterbeschäftigungsquote	6,2	6,2	6,3	x	x	x	6,7	6,6	6,7
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	19.003	18.984	18.988	20	0,1	-448	-2,3	-2,2	-2,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.877	6.845	6.884	33	0,5	-390	-5,4	-6,3	-6,0
Bedarfsgemeinschaften	13.825	13.879	13.890	-54	-0,4	-347	-2,4	-2,0	-2,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Oktober 2025 bis Dezember 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

Komponenten der Unterbeschäftigung

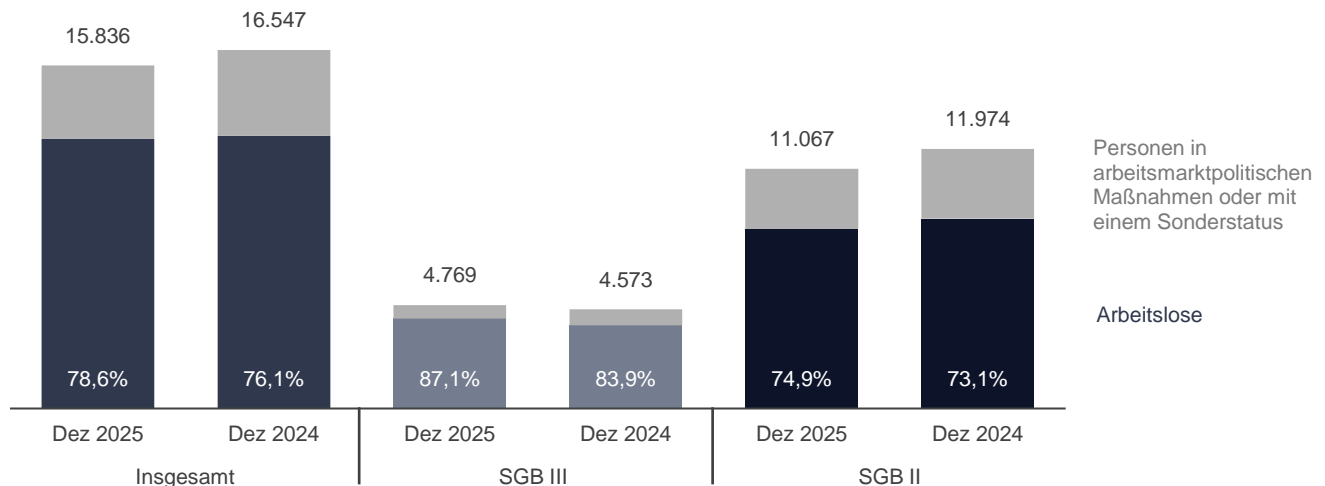
[zurück zum Inhalt](#)

Ennepe-Ruhr-Kreis

Dezember 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Dez 2025	Nov 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Dez 2024		Nov 2024	
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Arbeitslosigkeit	12.445	12.390	55	0,4	-142	-1,1	0,1	0,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.380	1.352	28	2,1	-161	-10,4	-13,8	-21,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	717	678	39	5,8	55	8,3	1,3	-17,5
Sonderregelung für Ältere ³⁾	663	674	-11	-1,6	-216	-24,6	-25,1	-25,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.825	13.742	83	0,6	-303	-2,1	-1,5	-1,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.950	1.932	18	0,9	-384	-16,5	-16,0	-13,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	476	473	3	0,6	-102	-17,6	-12,9	-15,8
Arbeitsgelegenheiten	310	300	10	3,3	57	22,5	14,9	15,5
Fremdförderung	865	874	-9	-1,0	-352	-28,9	-28,1	-21,7
Beschäftigungszuschuss	9	9	-	-	-1	-10,0	-10,0	-10,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	62	67	-5	-7,5	-33	-34,7	-33,0	-30,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	228	209	19	9,1	47	26,0	22,2	17,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.775	15.674	101	0,6	-687	-4,2	-3,6	-3,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	61	65	-4	-6,2	-24	-28,2	-24,4	-16,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	53	59	-6	-10,2	-24	-31,2	-24,4	-17,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	8	6	2	33,3	-	-	-25,0	-
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.836	15.739	97	0,6	-711	-4,3	-3,7	-3,4
Unterbeschäftigungsquote	8,9	8,8	x	x	x	9,2	9,1	9,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,6	78,7	x	x	x	76,1	75,8	75,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen
[zurück zum Inhalt](#)

Ennepe-Ruhr-Kreis

Dezember 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Dez 2025	Nov 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Dez 2024		Nov 2024	Okt 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.155	4.061	94	2,3	320	8,3	8,1	8,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	102	100	2	2,0	-39	-27,7	-20,6	-12,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	102	100	2	2,0	-39	-27,7	-20,6	-12,3
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.257	4.161	96	2,3	281	7,1	7,2	7,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	459	463	-4	-0,9	-62	-11,9	-2,5	-10,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	355	350	5	1,4	-55	-13,4	-7,9	-11,7
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	46	47	-1	-2,1	-1	-2,1	17,5	5,7
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	58	66	-8	-12,1	-6	-9,4	20,0	-8,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.716	4.624	92	2,0	219	4,9	6,1	5,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	53	58	-5	-8,6	-23	-30,3	-24,7	-17,5
Gründungszuschuss	53	58	-5	-8,6	-23	-30,3	-24,7	-17,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.769	4.682	87	1,9	196	4,3	5,6	5,3
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,6	x	x	x	2,6	2,5	2,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,1	86,7	x	x	x	83,9	84,7	84,6
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	8.290	8.329	-39	-0,5	-462	-5,3	-3,4	-2,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.278	1.252	26	2,1	-122	-8,7	-13,2	-22,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	615	578	37	6,4	94	18,0	6,4	-18,4
Sonderregelung für Ältere ³⁾	663	674	-11	-1,6	-216	-24,6	-25,1	-25,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.568	9.581	-13	-0,1	-584	-5,8	-4,8	-5,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.491	1.469	22	1,5	-322	-17,8	-19,6	-14,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	121	123	-2	-1,6	-47	-28,0	-24,5	-26,3
Fremdförderung	310	300	10	3,3	57	22,5	14,9	15,5
Beschäftigungszuschuss	819	827	-8	-1,0	-351	-30,0	-29,7	-22,5
Teilhabe am Arbeitsmarkt	9	9	-	-	-1	-10,0	-10,0	-10,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	62	67	-5	-7,5	-33	-34,7	-33,0	-30,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	170	143	27	18,9	53	45,3	23,3	34,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.059	11.050	9	0,1	-906	-7,6	-7,1	-6,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	8	7	1	14,3	-1	-11,1	-22,2	-
Gründungszuschuss	-	*	*	*	*	*	*	*
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	8	6	2	33,3	-	-	-25,0	-
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.067	11.057	10	0,1	-907	-7,6	-7,1	-6,7
Unterbeschäftigungsquote	6,2	6,2	x	x	x	6,7	6,6	6,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,9	75,3	x	x	x	73,1	72,5	72,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

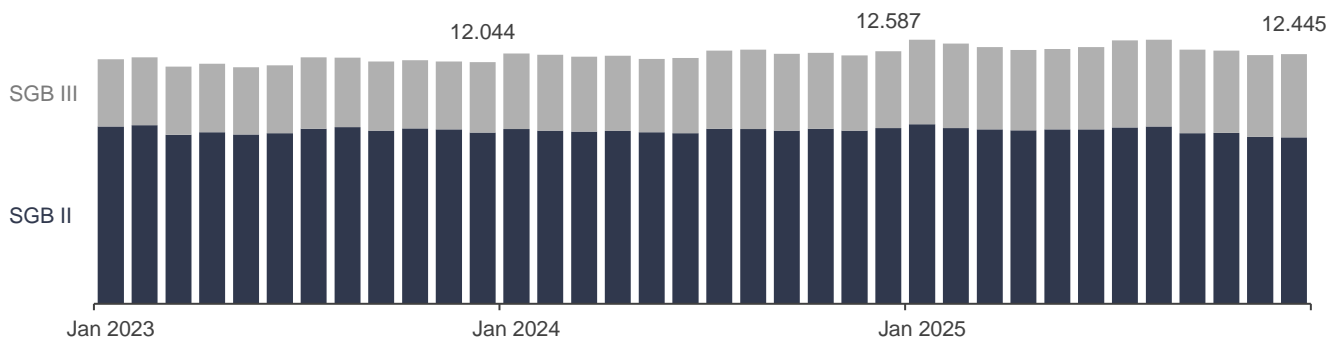
[zurück zum Inhalt](#)

Ennepe-Ruhr-Kreis

Dezember 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Dezember geringfügig gestiegen, und zwar um 55 auf 12.445. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 142 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 7,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.155, das sind 94 mehr als im Vormonat und 320 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.290 Arbeitslose, das ist ein Minus von 39 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2024 waren es 462 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,7%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	12.445	55	0,4	-142	-1,1	7,1	7,1	7,2
Männer	6.941	47	0,7	-48	-0,7	7,6	7,5	7,6
Frauen	5.504	8	0,1	-94	-1,7	6,6	6,6	6,7
15 bis unter 25 Jahre	1.058	8	0,8	-98	-8,5	6,5	6,5	7,0
15 bis unter 20 Jahre	278	-2	-0,7	-33	-10,6	6,6	6,6	7,2
50 Jahre und älter	4.312	-5	-0,1	67	1,6	6,5	6,5	6,4
55 Jahre und älter	3.218	8	0,2	193	6,4	6,9	6,9	6,7
Deutsche	8.050	98	1,2	323	4,2	5,2	5,2	5,0
Ausländer	4.395	-43	-1,0	-465	-9,6	20,9	21,1	24,0
Rechtskreis SGB III	4.155	94	2,3	320	8,3	2,4	2,3	2,2
Männer	2.462	66	2,8	156	6,8	2,7	2,6	2,5
Frauen	1.693	28	1,7	164	10,7	2,0	2,0	1,8
15 bis unter 25 Jahre	337	24	7,7	28	9,1	2,1	1,9	1,9
15 bis unter 20 Jahre	38	12	46,2	5	15,2	0,9	0,6	0,8
50 Jahre und älter	1.854	38	2,1	99	5,6	2,8	2,7	2,6
55 Jahre und älter	1.573	34	2,2	131	9,1	3,4	3,3	3,1
Deutsche	3.377	68	2,1	326	10,7	2,2	2,2	2,0
Ausländer	778	26	3,5	-6	-0,8	3,7	3,6	3,9
Rechtskreis SGB II	8.290	-39	-0,5	-462	-5,3	4,7	4,8	5,0
Männer	4.479	-19	-0,4	-204	-4,4	4,9	4,9	5,1
Frauen	3.811	-20	-0,5	-258	-6,3	4,6	4,6	4,9
15 bis unter 25 Jahre	721	-16	-2,2	-126	-14,9	4,5	4,5	5,1
15 bis unter 20 Jahre	240	-14	-5,5	-38	-13,7	5,7	6,0	6,5
50 Jahre und älter	2.458	-43	-1,7	-32	-1,3	3,7	3,8	3,8
55 Jahre und älter	1.645	-26	-1,6	62	3,9	3,5	3,6	3,5
Deutsche	4.673	30	0,6	-3	-0,1	3,0	3,0	3,0
Ausländer	3.617	-69	-1,9	-459	-11,3	17,2	17,5	20,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

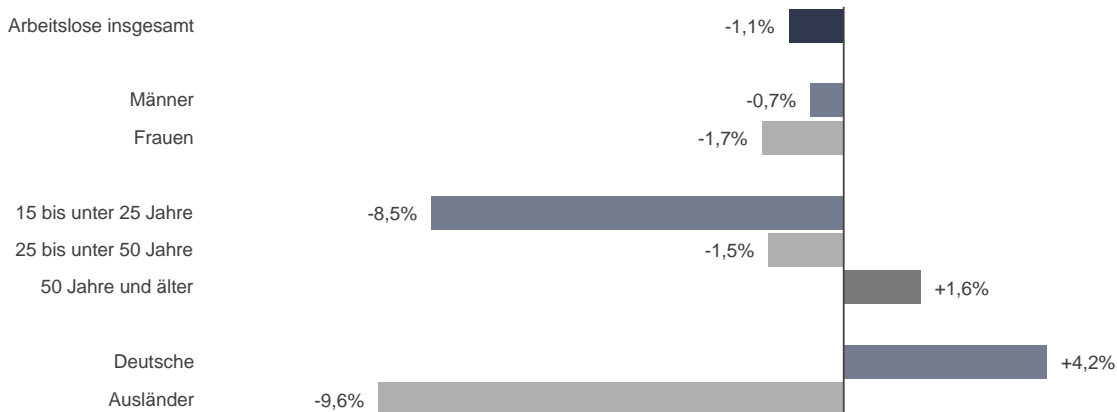
[zurück zum Inhalt](#)

Ennepe-Ruhr-Kreis

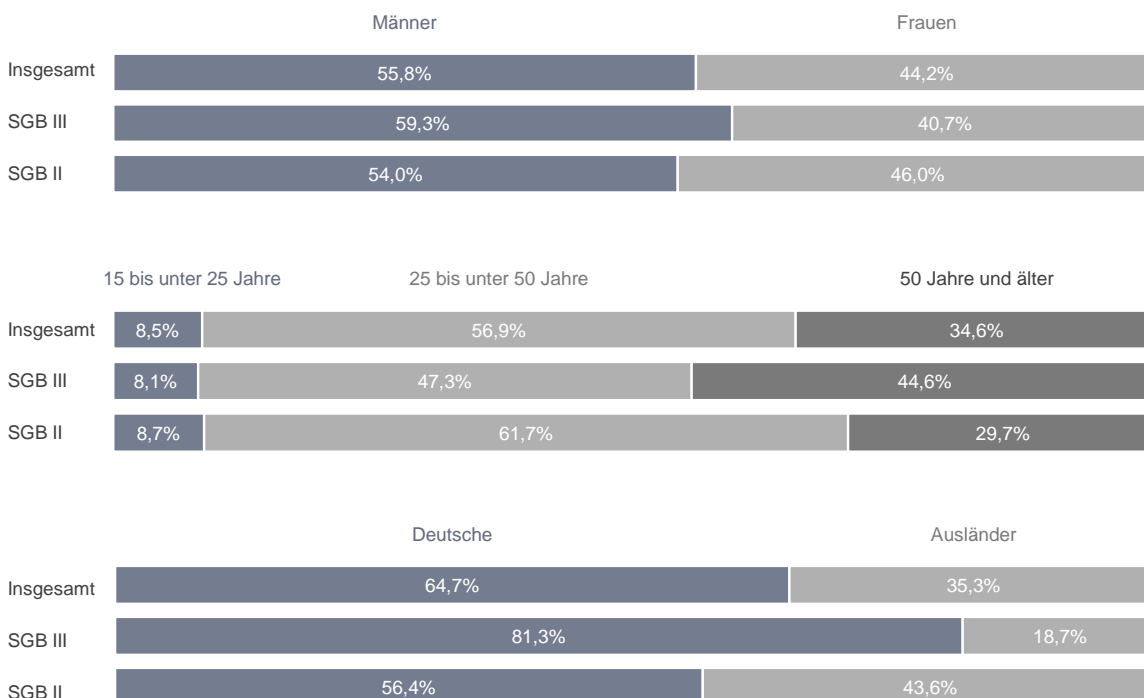
Dezember 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von -10% bei Ausländern bis +4% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

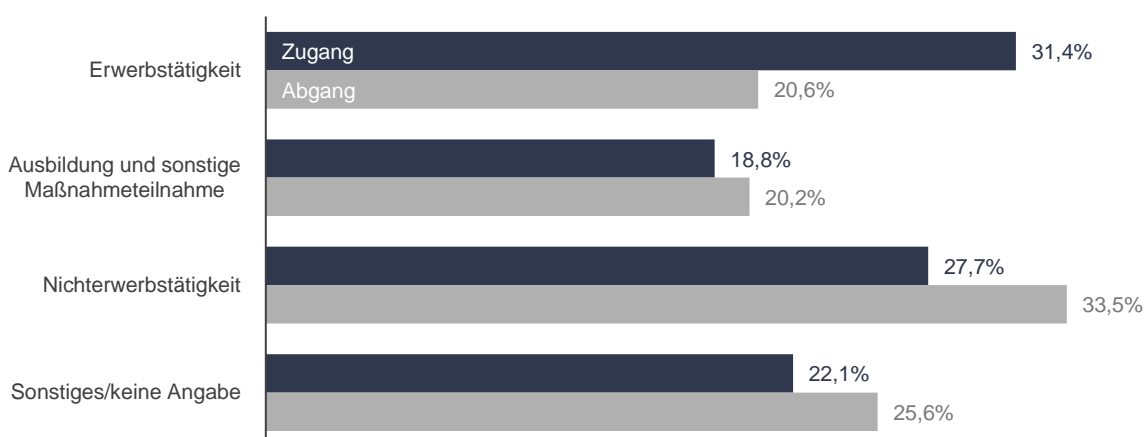
[zurück zum Inhalt](#)

Ennepe-Ruhr-Kreis

Dezember 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 2.474 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 152 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 2.425 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-12). Seit Jahresbeginn gab es 31.517 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 2.848 Meldungen. Dem gegenüber stehen 31.787 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 2.111 Abmeldungen. Im Dezember meldeten sich 777 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+1). Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 500 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 34 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Dez 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.474	29	1,2	-152	-5,8	31.517	-2.848	-8,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	777	62	8,7	1	0,1	9.194	126	1,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	716	80	12,6	-15	-2,1	8.437	73	0,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	24	-16	-40,0	-10	-29,4	421	11	2,7
Selbständigkeit	34	-1	-2,9	26	x	298	53	21,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	465	61	15,1	-86	-15,6	6.735	-814	-10,8
Nichterwerbstätigkeit	686	17	2,5	91	15,3	7.567	541	7,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	569	33	6,2	119	26,4	5.774	597	11,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	70	-27	-27,8	-23	-24,7	1.145	-69	-5,7
Sonstiges/keine Angabe	546	-111	-16,9	-158	-22,4	8.021	-2.701	-25,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.425	-276	-10,2	-12	-0,5	31.787	-2.111	-6,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	500	-131	-20,8	34	7,3	7.101	425	6,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	433	-120	-21,7	12	2,9	6.248	350	5,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	26	-2	-7,1	4	18,2	398	12	3,1
Selbständigkeit	38	-4	-9,5	15	65,2	425	57	15,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	491	-27	-5,2	-90	-15,5	6.589	-1.102	-14,3
Nichterwerbstätigkeit	813	36	4,6	161	24,7	8.587	893	11,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	583	1	0,2	155	36,2	5.781	805	16,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	180	31	20,8	1	0,6	2.244	12	0,5
Sonstiges/keine Angabe	621	-154	-19,9	-117	-15,9	9.510	-2.327	-19,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

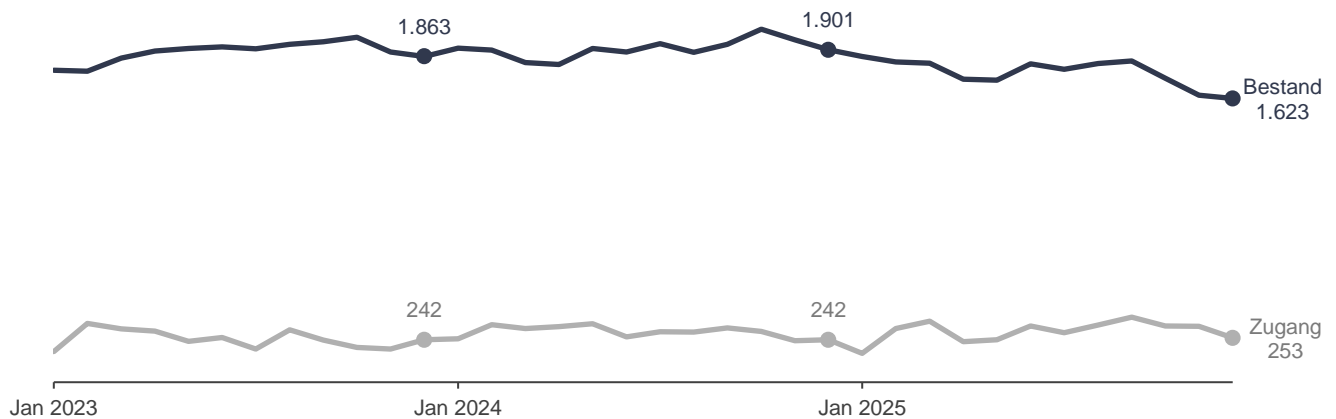
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Ennepe-Ruhr-Kreis
Dezember 2025

Im Dezember waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 1.623 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber November ist das ein Rückgang von 19 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 278 Stellen weniger (–15 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 253 neue Arbeitsstellen, das waren 11 oder 5 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.493 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 42 oder 1%. Zudem wurden im Dezember 280 Arbeitsstellen abgemeldet, 21 oder 7 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 3.766 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 344 oder 10%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	253	-66	-20,7	11	4,5	3.493	42	1,2
dar. sofort zu besetzen	191	-14	-6,8	27	16,5	2.192	161	7,9
sozialversicherungspflichtig	249	-64	-20,4	11	4,6	3.428	40	1,2
dar. sofort zu besetzen	188	-11	-5,5	26	16,0	2.152	156	7,8
Bestand	1.623	-19	-1,2	-278	-14,6	1.771	-136	-7,1
dar. sofort zu besetzen	1.559	-39	-2,4	-271	-14,8	1.707	-125	-6,8
sozialversicherungspflichtig	1.612	-21	-1,3	-276	-14,6	1.754	-139	-7,4
dar. sofort zu besetzen	1.549	-40	-2,5	-269	-14,8	1.692	-128	-7,0
Abgang	280	-134	-32,4	-21	-7,0	3.766	344	10,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	278	-128	-31,5	-14	-4,8	3.698	333	9,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

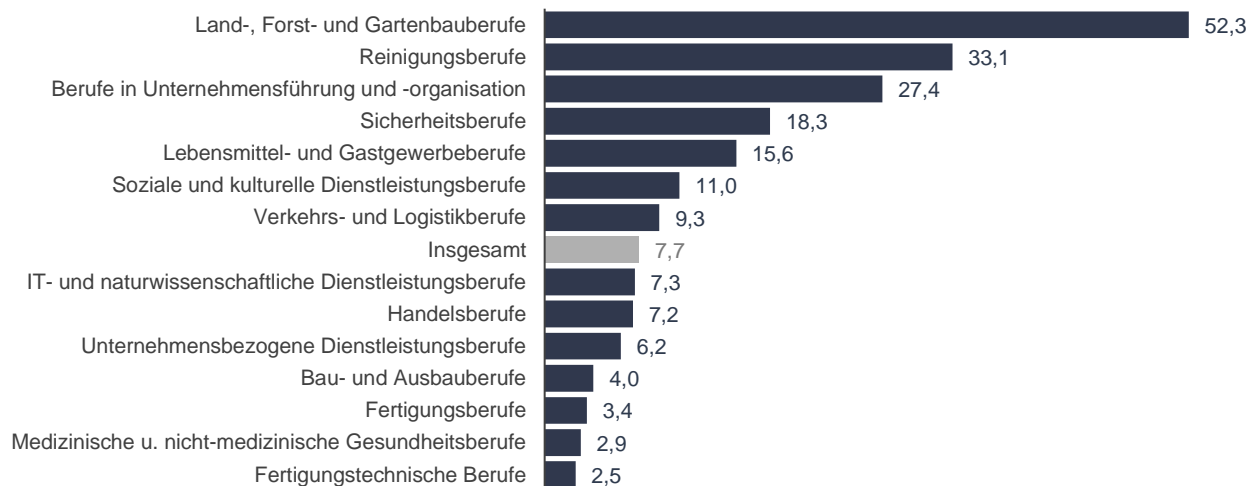
[zurück zum Inhalt](#)

Ennepe-Ruhr-Kreis

Dezember 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Dez 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	12.445	100	55	0,4	-142	-1,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	471	3,8	11	2,4	-47	-9,1
Fertigungsberufe	929	7,5	6	0,7	-53	-5,4
Fertigungstechnische Berufe	567	4,6	10	1,8	-17	-2,9
Bau- und Ausbauberufe	661	5,3	31	4,9	-44	-6,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	716	5,8	-10	-1,4	-36	-4,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	812	6,5	17	2,1	29	3,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	887	7,1	21	2,4	-	-
Handelsberufe	1.184	9,5	-22	-1,8	18	1,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.015	8,2	-11	-1,1	68	7,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	340	2,7	-5	-1,4	38	12,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	271	2,2	-11	-3,9	53	24,3
Sicherheitsberufe	476	3,8	8	1,7	42	9,7
Verkehrs- und Logistikberufe	1.816	14,6	15	0,8	-53	-2,8
Reinigungsberufe	1.027	8,3	21	2,1	-44	-4,1
Keine Angabe	1.273	10,2	-26	-2,0	-96	-7,0
Gemeldete Arbeitsstellen	1.623	100	-19	-1,2	-278	-14,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	9	0,6	-7	-43,8	-19	-67,9
Fertigungsberufe	271	16,7	-33	-10,9	-49	-15,3
Fertigungstechnische Berufe	226	13,9	-19	-7,8	-87	-27,8
Bau- und Ausbauberufe	167	10,3	-2	-1,2	27	19,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	46	2,8	-5	-9,8	-33	-41,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	277	17,1	17	6,5	-56	-16,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	81	5,0	13	19,1	-33	-28,9
Handelsberufe	165	10,2	6	3,8	37	28,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	37	2,3	-7	-15,9	-39	-51,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	55	3,4	8	17,0	-21	-27,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	37	2,3	-3	-7,5	-9	-19,6
Sicherheitsberufe	26	1,6	6	30,0	13	100,0
Verkehrs- und Logistikberufe	195	12,0	13	7,1	-9	-4,4
Reinigungsberufe	31	1,9	-6	-16,2	-	-
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

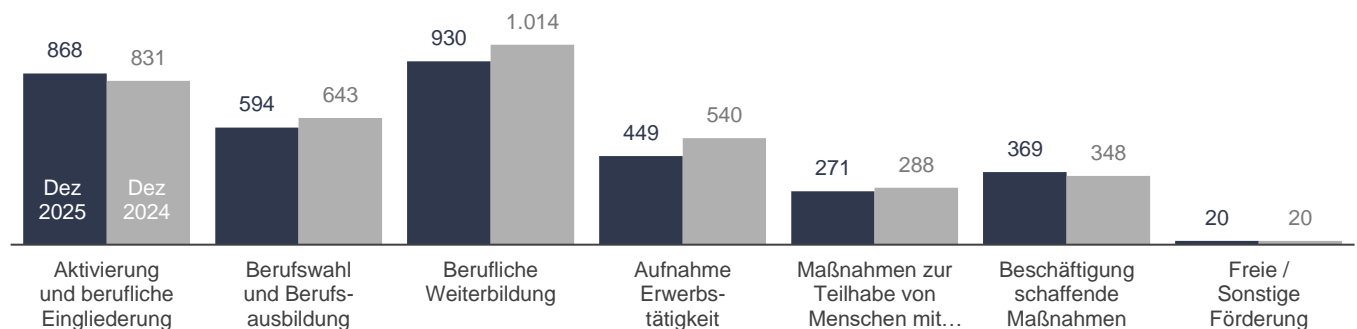
Ennepe-Ruhr-Kreis

Dezember 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Dez 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	367	-28	-7,1	-58	-13,6	5.242	-897	-14,6
Berufswahl und Berufsausbildung	44	24	120,0	8	22,2	599	-119	-16,6
Berufliche Weiterbildung	102	-4	-3,8	-57	-35,8	1.329	-143	-9,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	98	17	21,0	40	69,0	966	-66	-6,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	13	-4	-23,5	-16	-55,2	303	-54	-15,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	28	-2	-6,7	1	3,7	563	42	8,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	32	1	3,2
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	868	32	3,8	37	4,5	792	-59	-7,0
Berufswahl und Berufsausbildung	594	55	10,2	-49	-7,6	549	-85	-13,4
Berufliche Weiterbildung	930	26	2,9	-84	-8,3	895	3	0,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	449	-2	-0,4	-91	-16,9	474	-55	-10,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	271	-45	-14,2	-17	-5,9	279	-21	-6,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	369	2	0,5	21	6,0	354	-30	-7,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	20	-1	-4,8	-	-	21	6	41,3
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	220	-41	-15,7	-81	-26,9	3.695	-711	-16,1
Berufswahl und Berufsausbildung	28	-3	-9,7	3	12,0	687	-87	-11,2
Berufliche Weiterbildung	80	-26	-24,5	9	12,7	1.412	40	2,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	97	25	34,7	16	19,8	1.037	22	2,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	55	45	x	-3	-5,2	245	-13	-5,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	20	-15	-42,9	-14	-41,2	507	18	3,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-2	-40,0	*	*	31	12	63,2

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Ennepe-Ruhr-Kreis (Arbeitsort)

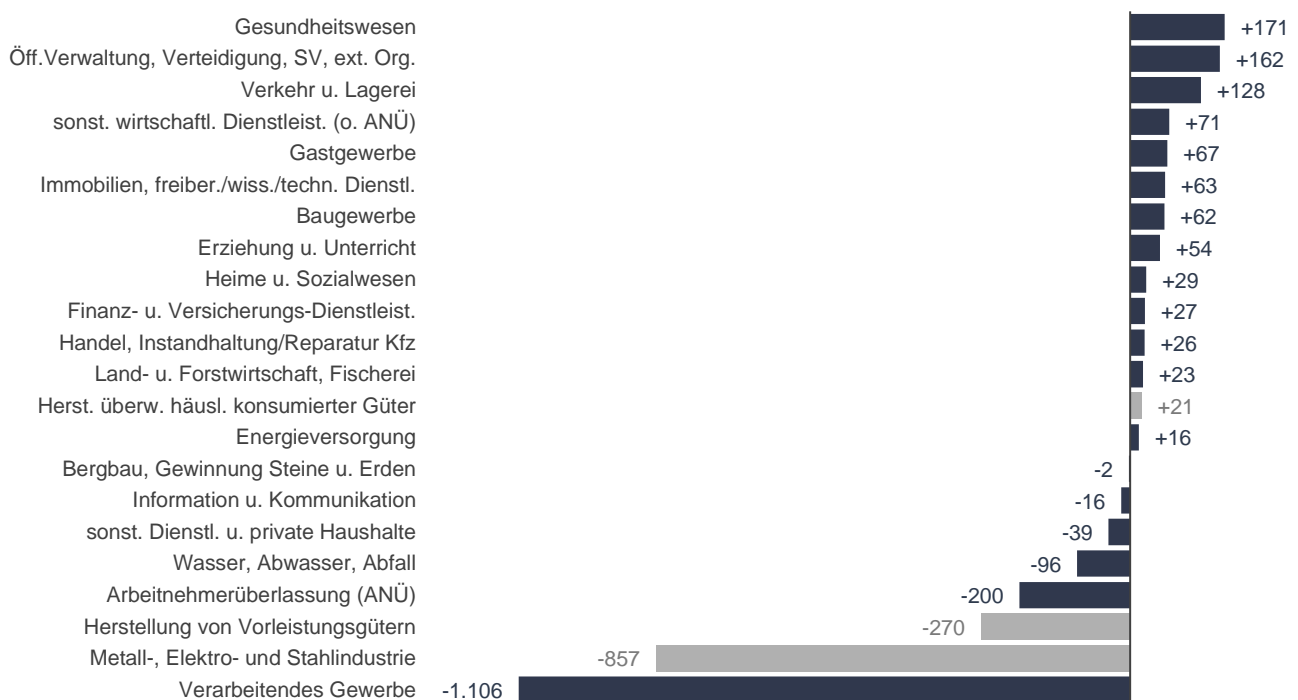
Juni 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 107.759. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 562 oder 0,5%, nach –234 oder –0,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+171 oder +1,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–1.106 oder –3,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2025 / Jun 2024	
	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	107.759	108.727	109.339	109.804	108.321	-562	-0,5
55,3% Männer	59.557	60.233	60.601	61.117	60.174	-617	-1,0
44,7% Frauen	48.202	48.494	48.738	48.687	48.147	55	0,1
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	9.302	9.767	10.101	10.353	9.352	-50	-0,5
63,4% 25 bis unter 55 Jahre	68.323	68.913	69.026	69.390	69.085	-762	-1,1
26,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	28.667	28.661	28.765	28.700	28.569	98	0,3
69,8% Vollzeit	75.204	76.368	76.932	77.426	76.168	-964	-1,3
30,2% Teilzeit	32.555	32.359	32.407	32.378	32.153	402	1,3
85,2% Deutsche	91.803	92.823	93.619	94.073	93.032	-1.229	-1,3
14,8% Ausländer	15.956	15.904	15.720	15.731	15.289	667	4,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Ennepe-Ruhr-Kreis

September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	September 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	13.918	-274	-1,9
davon			
mit 1 Person	8.066	-52	-0,6
mit 2 Personen	2.309	-128	-5,3
mit 3 Personen	1.551	4	0,3
mit 4 Personen	1.012	-46	-4,3
mit 5 und mehr Personen	980	-52	-5,0
darunter			
Single-BG	8.050	-56	-0,7
Alleinerziehende-BG	2.428	-51	-2,1
Partner-BG ohne Kinder	1.137	-49	-4,1
Partner-BG mit Kindern	1.956	-129	-6,2
nicht zuordenbare BG	347	13	3,9
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	4.413	-174	-3,8
davon: mit 1 Kind	1.941	-49	-2,5
mit 2 Kindern	1.358	-76	-5,3
mit 3 und mehr Kindern	1.114	-49	-4,2
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	26.922	-772	-2,8
darunter			
Männer	13.519	-379	-2,7
Frauen	13.403	-393	-2,8
Leistungsberechtigte (LB)	26.401	-754	-2,8
Regelleistungsberechtigte (RLB)	25.998	-845	-3,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	19.035	-452	-2,3
darunter			
Männer	9.459	-195	-2,0
Frauen	9.576	-257	-2,6
davon			
unter 25 Jahre	3.724	-17	-0,5
25 bis unter 55 Jahre	11.425	-402	-3,4
55 Jahre und älter	3.886	-33	-0,8
darunter			
Deutsche	9.987	-121	-1,2
Ausländer	9.048	-331	-3,5
darunter			
Alleinerziehende	2.406	-58	-2,4
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	6.963	-393	-5,3
darunter			
unter 3 Jahre	1.139	-148	-11,5
3 bis unter 6 Jahre	1.381	-74	-5,1
6 bis unter 15 Jahre	4.240	-171	-3,9
über 15 Jahre	203	-	-
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	403	91	29,2
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	521	-18	-3,3
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	226	-10	-4,2
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	295	-8	-2,6

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Ennepe-Ruhr-Kreis

September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Eine Grafik kann aufgrund fehlender bzw. unplausibler Werte nicht angezeigt werden.

Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	.	x	13.918	x
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	.	x	.	x
Regelbedarf für ELB	.	x	.	x
Regelbedarf für NEF	.	x	.	x
Mehrbedarfe	.	x	.	x
Kosten der Unterkunft	.	x	.	x
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	.	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	.	x	.	x
weitere Zahlungsansprüche	.	x	-	-
sonstige Leistungen	.	x	-	-
unabweisbarer Bedarf	.	x	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	.	x	-	-
Leistungen für Auszubildende	.	x	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.